

Briefe an die Lokalredaktion

Nordumgehung nicht bauen

■ Zur Nordumgehung erreichte uns der folgende Leserbrief.

Seit über 30 Jahren gibt es nun schon Querelen wegen der Nordumgehung. CDU und FDP, später (viel) auch die SPD (um), haben sich in die schlechteste aller möglichen Varianten verbissen, und halten mit kindlicher Störrigkeit daran fest.

Alle anderen Möglichkeiten wurden nicht mehr ernsthaft geprüft, oder gar in Erwägung gezogen. (. . .) Dass die Tunnel-Lösung die Heilquellen nicht beschädigen würde, wussten Insider schon vor vielen Jahren zu berichten. Einige Anlieger der Mindener Straße (Ford Meyer, ehem. Opel Jäcker, etc.) liegen mit Unterkellerung schon heute tiefer als eine Untertunnelung der Mindener Straße sein würde. Trotzdem wird das Volk bis heute mit diesem Argument für dumm verkauft.

Die zweite Volksverdummung ist, dass die Südumgehung angeblich noch mehr Umwelt zerstören würde als die Nordumgehung. Richtiger ist aber viel mehr, dass einflussreiche Befürworter der Nordum-

gehung die Südvariante nicht wollten. Außerdem durfte man natürlich den Golfplatz (. . .) nicht beschädigen.

Der Notgemeinschaft (. . .) kann man nur weitere gute Aktionen und am Ende einen Sieg wünschen, damit das Monstrum Nordumgehung noch verhindert wird.

Dirk Bekemeier
Bad Oeynhausen

Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wider. Die Redaktion behält sich sinnwahrende Kürzungen vor. Fassen Sie sich bitte kurz. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt. Falls Sie per E-Mail schreiben, geben Sie bitte Ihre Adresse und Telefonnummer mit an. So können wir überprüfen, ob der Leserbrief wirklich von Ihnen stammt.